rke aus

unter Atemschutz wurde das Feuer bekämpft. Die Bewohnerin des älteren Gebäudes und deren Katze hatten das Haus rechtzeitig verlassen und blieben unverletzt. Das Rote Kreuz, das ebenfalls angerückt war, sicherte die Einsatzkräfte ab. Die Ursache des Brands sowie die Höhe des Sachschadens sind bislang unbekannt. *Text/Foto: Benno Haile*

eingeweiht

ternhausener Katholiken den
olf Schatz

genen Spenden, der durchgeführten Veranstaltungen des Fördervereins und der umfangreichen Eigenleistungen des Kir-

Ein Meisterstück aus 1000 Einzelteilen

Geschichte Manfred Wörner zeigt am Tag des offenen Denkmals ein Holzmodell der Stadtkirche Esslingen St. Dionys.

Isingen. Manfred Wörner aus Isingen bereitet sein Ausstellungsstück zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals am 12. September vor. Bei seinem Schmuckstück handelt es sich um ein Holzmodell der Stadtkirche Esslingen St. Dionys. Das über 100 Jahre alte Holzmodell machte er nach fast zweijähriger Suche in Esslingen ausfindig. Das Modell stammt vom Esslinger Schreiner Otto Nord, der es um 1915 nach einer Hirnoperation herstellte. Sein wichtigstes Arbeitsgerät war eine Lupe, denn nach der Operation war er sehbehindert und deshalb arbeitsunfähig. Ein erstaunliches Meisterstück aus fast 10000 Einzelteilen liebevoll, detailgetreu und mit unglaublicher Geduld hergestellt, schwärmt Wörner vor.

Manfred Wörner bereitet noch die letzten Feinheiten am Modell vor. *Foto: Privat*

Es gibt zwei Führungen

Das Modell wird Manfred Wörner, der Mitglied des Kirchenführer-Teams der Evangelischen Stadtkirchengemeinde ist, am diesjährigen Tag des offenen Denkmals in der Stadtkirche Esslingen präsentieren. Das Thema lautet: „Sein & Schein in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege“ und behandelt das Verhältnis von Täuschung und Realität und die Grundthemen der Denkmalpflege: Substanz und Erscheinungsbild.

Manfred Wörner bietet in dessen Rahmen zwei Führungen zum Holzmodell von Otto Nord und anderen Modellen der Stadtkirche Esslingen an. Weitere Informationen zum Tag des offenen Denkmals in Esslingen erhalten Interessierte online auf esslingen.de sowie auf tag-des-offenen-denkmals.de.

Info Der Tag des offenen Denkmals wird seit dem Jahr 1993 bundesweit durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz koordiniert. Auch die Katholische Kirchengemeinde St. Markus Binsdorf beteiligt sich. Um 13.30 und 15 Uhr werden Architekt Timo Raible, Landschaftsarchitektin Isabel David und Ralf Schneider vom Bischöflichen Bauamt Interessierte am 12. September durch den Konventsbau und den Garten des ehemaligen Dominikanerinnenklosters führen.